

PROACE City Verso

Rollstuhlgerechtes Fahrzeug Toyota Umbau von Gruau

Im Einklang mit der Vision von Toyota, Mobilität für alle zugänglich zu machen, haben wir uns mit Gruau, einem Spezialisten für die Umrüstung von leichten Nutzfahrzeugen, zusammengetan, um den Toyota PROACE City Verso für den Transport von Personen mit eingeschränkter Mobilität (PRM) und Menschen mit Behinderungen zu entwickeln.

ZIEL-KUNDEN

- Transportunternehmen** wie Taxiunternehmen, Hotels, Flughäfen und Gesundheitsdienstleister
- Organisationen**, die sich für Menschen mit Behinderungen einsetzen, wie z. B. Regierungsbehörden und lokale Institutionen
- Privatkunden** und Personen, die ein Familienmitglied haben, das in Ihrer Mobilität eingeschränkt ist

KUNDENNUTZEN



VERBESSERTE MOBILITÄT

Mehr Mobilität, Komfort und Sicherheit für Rollstuhlfahrer und Pflegekräfte



KOMFORT

Beim Toyota-Händler können Kunden alle Serviceleistungen und Reparaturen bequem an einem einzigen Standort in Anspruch nehmen.



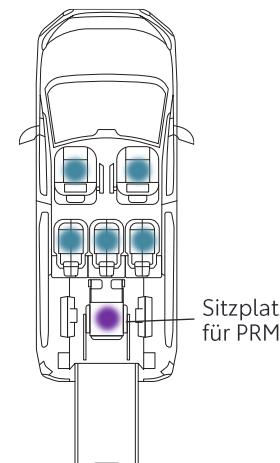
SORGENFREI

3 Jahre / 100.000km Garantie auf Basisfahrzeug und Umbau; alle Garantieansprüche über den Toyota Händler



TOYOTA QUALITÄT

Umbauten werden von Toyota mit Fokus auf Sicherheit und Qualität bewertet



L2 mit 5 Sitzplätzen + 1 PRM-Sitzplatz

Motorisierung	Länge	Ausstattung	Sitzanordnung
1.5 Diesel 130PS MT	L2	Active Mobil	5+1
1.5 Diesel 130PS MT	L2	Teamplayer Mobil	5+1
1.5 Diesel 130PS AT	L2	Active Mobil	5+1
1.5 Diesel 130PS AT	L2	Teamplayer Mobil	5+1

HINWEIS: Piktogramm zur Veranschaulichung; Eine Liste der Konfigurationen finden Sie in der Tabelle.

*PRM-Sitz nur verfügbar, wenn das Fahrzeug mit optionalem Griff und Trittbrett in der zweiten Reihe ausgestattet ist

SERIENAUSSTATTUNG



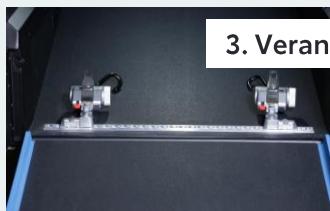
1. Abgesenkter Boden, LED-Beleuchtung und zusätzliches Licht an der Heckklappe

Der abgesenkte Boden bietet dem Rollstuhlfahrer eine komfortable Kopffreiheit und eine ähnliche Sitzhöhe wie andere Fahrgäste, während die LED-Beleuchtung für Sicherheit und Sicht sorgt.



2. Zweiteilige Rampe

Bietet einfachen Zugang zur zweiten Sitzreihe. Die Rampe kann vertikal im Fahrzeug verstaut werden.



3. Verankerung für Rollstuhlfahrer

- 2-Punkt-Frontsystem mit zwei unabhängigen automatischen Aufrolleinrichtungen
- 2-Punkt-System hinten
- 3-Punkt-Gurtsystem



4. Heckradar

Der Umbau stellt sicher, dass die Parksensoren hinten wie vorgesehen funktionieren, einschließlich des Mittelteils der hinteren Stoßstange, der abgeschnitten, entfernt und wieder an der Heckklappe befestigt wurde.

Funktionen, die den Ein- und Ausstieg für PRM erleichtern



Extra Haltegriffe an Schiebetüren (Links und / oder Rechts)

SONDERAUSSTATTUNG



Elektrische Winde (250 kg Tragfähigkeit)

Unterstützt Rollstuhlfahrer beim Ein- und Aussteigen über die Rampe.



Kopf- und Rückenlehne (links) Bietet zusätzlichen Halt und Komfort für Rollstuhlfahrer.